

Unsere Heimat. Unsere Zukunft.

Mit Ihrer Unterstützung möchte die CDU im Landkreis ihre erfolgreiche Kreispolitik als starke Fraktion fortsetzen.

Bildung

Wir treten weiterhin mit Nachdruck für die Weiterentwicklung der beruflichen Schulen sowie der beruflichen Gymnasien an den Standorten Oberndorf/Sulz, Rottweil und Schramberg ein. Dabei ist uns auch eine gute Partnerschaft mit dem heimischen Gewerbe sehr wichtig.

Wir fordern eine starke Bildungspolitik auf Landkreisebene und hervorragende Zukunftschancen für junge Menschen. Wir werden sie mit großer Überzeugung voranbringen und gewährleisten.

Digitale Infrastruktur

Zukunftsfähige Kommunen brauchen moderne digitale Infrastruktur.

Mit dem Glasfaserprojekt des Landkreises haben wir flächendeckend den Grundstein gelegt. Unser Ziel ist es, Glasfaseranschluss für jedes Gebäude zu ermöglichen.

Ehrenamt

Wir fordern und unterstützen auch weiterhin das ehrenamtliche Engagement unserer Bürgerinnen und Bürger durch den Landkreis.

Unsere Sport- und Musikvereine, die Jugend-, Kultur- und Sozialverbände, die kirchlichen Einrichtungen, alle Hilfsorganisationen sowie Bürgerarbeitskreise sind für uns Garant für Lebensqualität und Heimatverbundenheit.

Die im Ehrenamt geleistete Jugendarbeit wollen wir besonders hervorheben und unterstützen.

Energie

CO₂-Reduzierung und das erfolgreiche Energiemanagement bei den Landkreisimmobilien wollen wir fortsetzen. Nachhaltigkeit und Bewahrung der Natur im Sinne des christlichen Menschenbildes sind für uns entscheidend. Eine nicht zielführende und rein ideologisch geprägte Umweltpolitik lehnen wir ab.

Finanzen

Wir stehen für eine solide Finanzpolitik der Kreisverwaltung und der Kommunen.

Eine bürgernahe und leistungsstarke Selbstverwaltung hat für uns oberste Priorität.

Investitionen spiegeln sich für uns in der gesellschaftlichen Verantwortung für die nächste Generation und besitzen für uns einen sehr hohen Stellenwert.

Gesundheit

Wir fordern und unterstützen die Bemühungen des Landkreises, den Gesundheitssektor aktiv und zukunftsweisend weiterzuentwickeln.

Eine gut ausgebaute und leistungsfähige Gesundheitsstruktur in unserem Landkreis bedeutet für uns Lebensqualität und ist Garant für eine gute Daseinsvorsorge in der Region.

Gleichwertige Bedingungen für Stadt und Land

Stadt und Land gehören untrennbar zu Baden-Württemberg. Die CDU trägt Verantwortung in Bund, Land und Kommunen. Mit einer verzahnten Politik „aus einem Guss“ sorgen wir für gleichwertige Lebensbedingungen in der Stadt und vor allem auch auf dem Land. Wir brauchen Ausgewogenheit, damit unser Land an der Spitze bleibt.

Integration

Parallelgesellschaften verhindern – Integration erleichtern: Durch dezentrale Unterbringung verhindern wir die Bildung von Parallelgesellschaften. Sinnvolle und zielorientierte Integrationsarbeit sind für uns ein großes Anliegen.

Kinder und Familien

Kinder sind unsere Zukunft. Eine kinderfreundliche Gesellschaft trägt zum Wohle und zum Selbstverständnis der Familien mit Kindern bei.

Wir setzen uns deshalb auch weiterhin mit aller Kraft für eine Verbesserung der kinderfreundlichen Infrastruktur ein.

Wir wollen Familien gezielt und sozial gerecht stärken. Dabei steht für uns der Gedanke der Wahlfreiheit der Eltern bei der Kinderbetreuung im Mittelpunkt.

Kultur und Tourismus

Kultur bedeutet Lebensqualität und Anspruch. Sie trägt entscheidend zur Identifikation mit unserer Heimat bei. Die Förderung der Kultur und des Tourismus ist für uns daher ein wichtiges Anliegen.

Müll- und Abfallwirtschaft

Unser Ziel sind weiterhin moderate Gebühren bei einem hohen und umweltverträglichen Verwertungsniveau mit einem bürgerfreundlichen Abholssystem.

Senioren

Ältere Menschen gehören für uns mitten in unsere Gesellschaft. Wir werden uns dafür einsetzen, dass im Bereich der Seniorenbetreuung auch neue Wege angedacht und auf den Weg gebracht werden. Hilfe zur Eigenständigkeit im Alter und das Wohlfühlen der älteren Menschen in gewohnter Umgebung, sowie neue Wohnformen sind für uns ein wichtiges Anliegen. Der Kreissenioresenplan wurde durch uns mitentwickelt. Wir stehen für die konsequente weitere Umsetzung ein.

Soziales

Sozialpolitik heißt für uns fördern und fordern. Sozialpolitik darf sich nicht auf eine rein finanzielle Unterstützung beschränken.

Wir wollen „Jung und Alt“ in schwierigen Lebenslagen unterstützen und so eine bestmögliche Teilhabe aller Benachteiligten an unserer Gesellschaft garantieren.

Wir unterstützen hier vor allem auch die Menschen mit Einschränkung. Ebenso ist für uns ihre Integration in unsere Gesellschaft von großer Bedeutung.

Straßen und ÖPNV

Wir setzen uns auch zukünftig für den weiteren Ausbau und Erhalt von Kreisstraßen sowie Radwegen ein.

Wir benötigen für alle Ortschaften einen gut ausgebauten und verlässlichen ÖPNV, auch während der Schulferien. Wir wollen weiterhin, dass bei der Festlegung der Eigenanteile im Bereich des Schülerverkehrs auf die familienfreundliche Gestaltung der Tarife geachtet wird.

Verwaltung

Wir unterstützen die Landkreisverwaltung dabei, ihre Amtsgeschäfte kundenorientiert weiterzuentwickeln. Ein neues, modernes, bürgernahes Dienstleistungszentrum mit kurzen Wegen und allen digitalen Möglichkeiten muss Ziel der Verwaltungsgebäudestrategie sein.

Wohn- und Gewerbeflächen

Wohnen in unserer Heimat soll bezahlbar sein und die Menschen sollen auch hier einen Arbeitsplatz finden. Pendeln ist teuer und belastet die Umwelt. Wir unterstützen daher die Ausweisung neuer Wohn- und Gewerbeflächen im Regionalplan, nicht nur in den Zentren, sondern in allen Ortschaften, ohne den Artenschutz und die ökologischen Belange zu vernachlässigen.

Die CDU steht für starke Kommunen in unserem Landkreis!

www.andreas-schwab.de

ANDREAS
SCHWAB

UNSER EUROPAAABGEORDNETER

CDU



Unser Kandidat für die Europawahl am 26. Mai 2019



Kreistagswahl am 26. Mai 2019



- Wahlkreis II -

Unsere Heimat.
Unsere Zukunft.

Die Kandidatinnen und
Kandidaten der CDU.



Ferdinand Graf von Bissingen

1

Personalberater
56 Jahre, verheiratet, 3 Kinder (5, 8, 11 Jahre)
katholisch, wohnt in Dietingen
eng verbunden mit der Stadt Schramberg durch die Vorfahren

- Mitglied im Wirtschaftsrat der CDU in Baden-Württemberg
- Gemeinde- & Ortschaftsrat in Dietingen (LK Rottweil)
- Vertreter im Wasserzweckverband Oberer Neckar
- Vertreter im Abwasserzweckverband Unteres Schlichemtal
- Mitglied Malteser Deutschland



Thomas Brantner

2

Wirtschaftsprüfer/Steuerberater
58 Jahre, 3 Kinder
wohnt in Schramberg-Sulgen

- Mitglied im Stadtrat in Schramberg
- Vorsitzender des CDU Stadtverbandes Schramberg
- Mitglied im Vorstand des CDU Kreisverbandes Rottweil
- Stellv. Vorsitzender im Aufsichtsrat der Schramberger Wohnungsbau
- Mitglied in mehreren Vereinen



Matthias Kohlhasse

3

74 Jahre, verheiratet, 2 erwachsene Kinder
Dipl. Ing., Technischer Geschäftsführer
Vorstand VDW Forschungsvereinigung
wohnt in Schramberg-Sulgen

- Sprecher Seniorenforum Schramberg SEFO
- Vorsitzender Bürgerbusverein Schramberg BBS
- Vorsitzender Kreisseniorrat Kreis Rottweil
- Leitung SeniorenTreff und Reparaturcafé
- Bürgerinitiative „Pro Region Schramberg“



Alexandra Zink-Colacicco

4

Diplom-Pädagogin, Personalreferentin
42 Jahre, katholisch, verheiratet zwei Kinder
wohnt in Schramberg-Sulgen

- Stv. Vors. der Fördergemeinschaft Füreinander-Miteinander e.V.
- Sprecherin des Arbeitskreises Familie-Gemeinde-Zukunft der Kirchengemeinde St. Maria-Heilig-Geist Schramberg
- Aufsichtsratsmitglied der Volksbank Schwarzwald-Donau-Neckar eG
- Jugend-Schöffin am Landgericht Rottweil



Jürgen Kaupp

5

Klempnermeister, Geschäftsführer, Sachverständiger
49 Jahre, verheiratet, 5 Kinder
Wohnhaft in Schramberg-Waldmössingen,

- Mitglied im Stadtrat von Schramberg
- Mitglied im Ortschaftsrat von Waldmössingen
- Engagement in mehreren Vereinen
- öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger der HWK Konstanz



Dr. med. Christoph Binder

6

Augenarzt
46 Jahre, verheiratet, 5 Kinder
wohnt in Hardt

- leitender Arzt der Schwarzwaldaugenklinik Gruppe
- Mitglied in mehreren internationalen und nationalen Ärzteverbänden
- Mitglied des Skivereins Schramberg und der Narrenzunft Schramberg



Ulrich Bauknecht

7

Handelsfachwirt, Kaufmann, Mitglied der Geschäftsleitung der Bauknecht Firmengruppe
65 Jahre, verheiratet, 3 Kinder
wohnt in Schramberg-Sulgen

- Mitglied im Stadtrat von Schramberg
- Mitglied in der Verbandsversammlung des Regionalverband Schwarzwald Baar Heuberg,
- Oberrath
- 1. Vorsitzender im Verein Szene64 e.V.



Clemens Maurer

8

Diplom-Kaufmann, Geschäftsführer
44 Jahre, verheiratet, 3 Kinder
wohnt in Schramberg-Sulgen

- Mitglied im Stadtrat von Schramberg
- Vorsitzender der CDU-Stadtratsfraktion
- Mitglied in mehreren Vereinen

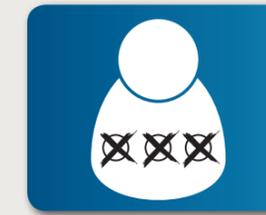


Renate Hilser

9

Kaufm. Angestellte i.R.
64 Jahre, verheiratet, 1 Tochter
wohnt in Tennenbronn

- Mitglied im Stadtrat von Schramberg
- Mitglied im Vorstand des CDU Stadtverbandes Schramberg
- stellv. Mitglied im Frauenbeirat Schramberg
- Mitglied in mehreren Vereinen.



Tipps zum Ausfüllen des Stimmzettels:

1. Benutzen Sie den Stimmzettel der CDU.
2. Sie haben insgesamt 6 Stimmen zu vergeben.
3. Sie können einzelnen Kandidatinnen/Kandidaten bis zu 3 Stimmen geben. Tragen Sie im Kästchen hinter den Kandidatinnen/Kandidaten Ihrer Wahl ein Kreuz oder die Zahl 1 ein, wenn Sie eine Stimme vergeben wollen. Wenn Sie zwei oder drei Stimmen vergeben wollen tragen Sie die Zahl 2 oder 3 ein.
4. Bitte beachten Sie: sollten Sie insgesamt mehr als 6 Stimmen vergeben, so ist Ihr Stimmzettel ungültig!

Unsere Heimat. Unsere Zukunft.

Die CDU steht für starke Kommunen in unserem Landkreis:

Jede Stimme für die CDU sichert eine starke Position der Kommunen, der Städte und Gemeinden in unserem Landkreis und im Land.

Wir setzen uns insbesondere für Schramberger Belange ein:

Der Landkreis soll sich im Rahmen der Regionalplanung für eine ausreichende Entwicklung von Wohn- und Gewerbeflächen einsetzen. Insbesondere müssen die statistischen Annahmen revidiert werden.

Das Duale System „Gelber Sack“ muss, insbesondere in den Außenbereichen, nachjustiert und verbessert werden. Sonst vermüllt unsere Landschaft zusehends – das aber ist und kann nicht der Sinn von Recycling sein.

Verbesserung des ÖPNV an Wochenenden und schulfreien Tagen sowie Verlängerung der Regio-Buslinie Oberndorf-Schramberg nach St. Georgen über Tennenbronn

Priorisierung beim Bau von Radwegen in der Region

Ausbau der Verkehrsachse Freudenstadt – A81 durch die Neutrassierung der L422 und Neuordnung des Kreisstraßennetzes im Kreis Rottweil mit der Umfahrung von Waldmössingen

Stärkung des Schulstandortes Schramberg durch die Einrichtung eines Wirtschaftsgymnasiums sowie der von unserer Industrie geforderten Einrichtung einer Fachklasse für Mechatroniker

Unterstützung von Einrichtungen und Organisationen im Rahmen der Seniorenarbeit um der Milderung der Einsamkeit der Senioren entgegenzuwirken (z.Bsp. Besuchsdienste)

Sicherstellung einer ausreichenden haus- und notärztlichen Versorgung sowie des Rettungsdienstes zum Bsp. durch interdisziplinäre Kooperationsmodelle zwischen den niedergelassenen Ärzten mit den Kliniken im Kreis.

Aufgrund der vielen Sehenswürdigkeiten im Kreis soll ein gemeinsames Marketingkonzept durch Interessenbündelung und Austausch von Kräften in den Kommunen angestoßen werden.

